

# RS Vwgh 1987/3/3 85/07/0092

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.03.1987

## Index

L66307 Alm Weide Tirol

10/07 Verwaltungsgerichtshof

## Norm

AlpschutzG Tir 1920 §1 Abs1;

AlpschutzG Tir 1920 §1 Abs3;

VwGG §34 Abs1;

## Rechtssatz

Die Entlassung aus dem Alpzwang hat die Folge, dass die Grundstückseigentümer das Grundstück frei von den Verpflichtungen nach dem Tir AlpschutzG LGBl 1920/81 bewirtschaften dürfen. Diese Entbindung von gesetzlichen Verpflichtungen kann keine Beeinträchtigung subjektiver Rechte der Grundstückseigentümer bewirken. Der Umstand, dass hiedurch die rechtliche Möglichkeit eröffnet wird, durch anderweitige Entscheidungen - etwa eine Bannlegung - die wirtschaftliche Dispositionsfähigkeit der Eigentümer über das Grundstück wieder zu beschränken, ändert daran nichts. Eine gegen die Entlassung aus dem Alpzwang erhobene Beschwerde der Grundstückseigentümer ist mangels Rechtsverletzungsmöglichkeit zurückzuweisen.

## Schlagworte

Mangel der Berechtigung zur Erhebung der Beschwerde mangelnde subjektive Rechtsverletzung Besondere Rechtsgebiete

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1987:1985070092.X02

## Im RIS seit

01.09.2005

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>